

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 25.01.2024

Dezernat: I / Büro der  
Stadtvertretung  
Bearbeiter/in: Herr Nemitz  
Telefon: 545-1021

## Informationsvorlage Drucksache Nr.

00870/2023/PE

**öffentlich**

## Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

## Betreff

Prüfantrag | Kostenübernahme für das Deutschlandticket für Angestellte der Stadtverwaltung

## Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

## Begründung

Die Stadtvertretung hat in ihrer 33. Sitzung am 10.07.2023 unter TOP 44.3 zur Drucksache 00870/2023 Folgendes beschlossen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Übernahme der Kosten für das sogenannte Deutschlandticket für die Angestellten der Schweriner Stadtverwaltung, der Eigenbetriebe und kommunalen Gesellschaften zu prüfen.

### Hierzu wird mitgeteilt:

Die Prüfung der Kostenübernahme für das 49€-Ticket erfolgte durch die Verwaltung bereits im Juni 2023 im Vorfeld und unabhängig des Antrages in der Stadtvertretung. Für die Beamten ist über den § 85 Abs. 1 LBesG M-V eine Kostenübernahme nach Auskunft des Finanzministeriums MV vom 14. Juni 2023 zusätzlich zur Besoldung möglich.

Die Anfrage an den KAV MV für eine Kostenübernahme bzw. den arbeitgeberseitigen Zuschuss für das 49€-Ticket für die Tarifbeschäftigten zusätzlich zum Entgelt wurde jedoch als außertarifliche Leistung am 22. Juni 2023 abgelehnt.

Die Verwaltung stellte den Punkt in einer folgenden Präsidiumssitzung des KAV zur Diskussion, mit dem Ziel, dass der Arbeitgeberverband die Kostenübernahme zwar als übertarifliche Leistung benennt, gleichzeitig jedoch auf Sanktionen verzichtet (analog zur

Entscheidung anderer kommunaler Arbeitgeberverbände in Deutschland).  
Diesem Wunsch kommt der KAV nicht nach. Für eine übertarifliche Leistung des Arbeitgebers gibt es keinen Ermöglichungsbeschluss des Präsidiums des Verbandes.

Der Prüfauftrag ist somit umgesetzt.

**über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr**

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

**Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

**Anlagen:**

---

gez. Dr. Rico Badenschier  
Oberbürgermeister